

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Treplin**

Sitzungstermin: Montag, den 23.10.2017

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:25 Uhr

Sitzungsort: Amtsscheune Treplin, Lindenstraße 9 a, 15236 Treplin

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Joachim Kretschmann

Gemeindevertreter

Frau Annett Kaap

Herr Dako Kaap

Herr Mike Lipke

Frau Sabine Rosslau

Herr Horst Wamser

Gäste

2 Einwohner

Märkische Oderzeitung

Frau Ines Weber-Rath

Amtsverwaltung

Herr Heiko Friedemann

Schriftführung

Frau Undine Schulz

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter

Herr Timo Lück

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 26.06.2017
 - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 26.06.2017
2. Einwohneranfragen
3. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Eintritt der Stadt Seelow als Zuwendungsempfängerin gegenüber dem Land Brandenburg (Förderung Modellprojekt Oderlandregion) (GP/238/2017)
4. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Erwerb und zum Umbau des Sparkassengrundstücks durch die Stadt Seelow (GP/239/2017)
5. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Eintritt der Stadt Seelow als Zuwendungsempfängerin gegenüber dem Land Brandenburg (Förderung IT-Umstellung) (GP/240/2017)
6. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

7. Einwendungen gegen die Niederschriften nicht öffentlicher Teil vom 26.06.2017 und 19.09.2017
8. Auswertung der Niederschriften nicht öffentlicher Teil vom 26.06.2017 und 19.09.2017
9. Beratung und Beschlussfassung zu Personalangelegenheiten (GT/237/2017)
10. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

Herr Kretschmann

- Dank an die Wahlhelfer zur Bundestagswahl am 24.09.2017

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern frist- und ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 7 Gemeindevertretern sind 6 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 26.06.2017

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 26.06.2017

Zuständigkeit Bäume an L 38

Herr Kaap

- kann die Bewirtschaftung der Bäume an der L 38 in Richtung Sieversdorf in die Zuständigkeit einer Straßenmeisterei gegeben werden (Fürstenwalde oder Seelow), kann dort eine Regelung gefunden werden?

2. Einwohneranfragen

Keine.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Eintritt der Stadt Seelow als Zuwendungsempfängerin gegenüber dem Land Brandenburg (Förderung Modellprojekt Oderlandregion) (GP/238/2017)

Herr Friedemann

- erläutert den Inhalt der Beschlussvorlagen
 - o Beschluss heute nur über Zuwendungsempfänger der Fördermittel
 - o mit Fördermittel Verwaltungssitz kaufen und ertüchtigen, IT-Umstellung
 - o Haftungsregelung in Verträgen geregelt
 - o Minister Herr Schröter hat zugesichert, wenn die Amtsgemeinde mit 3 Partner zustande kommt, werden keine Fördermittel zurückgefordert
 - o Städtebaufördermittel fließen ebenfalls nach Beschluss
 - o nach jetzigem Stand entstehen für die Gemeinden keine Rückforderungen
- Verwaltung wird effektiver
- mit 25.000 Einwohner großes Gebilde
- am 03.11.2017 Informationsveranstaltung, Fragen können an den Minister gestellt werden

Frau Rosslau

- Wenn 1 Gemeinde dem Beschluss nicht zustimmt, kann dann das ganze Amt Lebus nicht mitgehen?

Herr Friedemann

- es muss für diese Gemeinde eine Lösung gefunden werden
- Gemeinde kann – wenn leitbildgerecht - einem bestehenden benachbarten Amt zugeordnet werden, nicht über Kreisgrenzen hinaus (Insellage)
- ein neues Amt darf nicht gebildet werden (ausgeschlossen nach dem Leitbild)
- deshalb blockiert diese Gemeinde mit hoher Wahrscheinlichkeit das Zusammengehen der übrigen Amtsgemeinden

Herr Kretschmann

- eine Verwaltungsstruktur muss kommen, eigentlich schon überfällig
- in den Ämtern sind Aufgaben zu erledigen, die nicht mehr geschafft werden, sehr komplex
- Mitspracherecht bei Entscheidungen liegt an uns, dafür stark machen
- Ziel ist es, eine gemeinsame Verwaltung aufzubauen

Die Gemeindevertreter diskutieren.

Beschluss-Nr.: 17-10/2017

Vor dem Hintergrund der Anerkennung der OderlandRegion als Modellregion und der Anerkennung der vorgesehenen Bildung einer gemeinsamen Verwaltungsstruktur mit nur einer hauptamtlichen Verwaltung – voraussichtlich Amtsgemeinde - aus den Gemeinden Alt Tucheband, Bleyen-Genschmar, Golzow, Küstriner Vorland, Zechin, Gusow-Platkow, Neuhardenberg, Falkehagen (Mark), Fichtenhöhe, Lietzen, Lindendorf, Vierlinden, Podelzig, Reitwein, Treplin und Zeschdorf sowie den Städten Lebus und Seelow (OderlandRegion) als Modellprojekt durch das Land Brandenburg mit Schreiben des Ministers des Innern und für Kommunales (MIK) vom 13.

Juni 2017 und 5. Juli 2017, verbunden mit der Inaussichtstellung von Fördermitteln in Höhe von insgesamt 1.500.000,- Euro fasst die Gemeindevertretung Treplin folgenden Beschluss:

1.

Die Gemeindevertretung Treplin beschließt, dass die Stadt Seelow gegenüber dem Land Brandenburg, Ministerium des Innern und für Kommunales (MIK), als Zuwendungsempfängerin der gewährten Zuwendungen zur Förderung freiwilliger Zusammenschlüsse auf der gemeindlichen Ebene – Modellprojekt OderlandRegion – eintritt.

2.

Die Zuwendung soll insbesondere verwendet werden für:

a.

die Finanzierung des Liegenschaftserwerbs und des Umbaus und der Ausstattung des Verwaltungsgebäudes in der Stadt Seelow bis maximal 1.266.000,- Euro. Oberhalb dieser Summe bedürfen die Auszahlungen der Zustimmung der Hauptverwaltungsbeamten,

b.

die Finanzierung der einheitlichen Anpassung der Haushaltsprogramme in den Verwaltungen.

c.

Es können darüber hinaus weitere Aufwendungen aus der Zuwendung finanziert werden, wenn sie im Zusammenhang mit der Vorbereitung und dem Vollzug der Bildung einer gemeinsamen Verwaltungsstruktur mit nur einer hauptamtlichen Verwaltung stehen und die Zustimmung der Hauptverwaltungsbeamten vorliegt.

3.

Die Gemeindevertretung Treplin beschließt den öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Aufgabenwahrnehmung bei der Verwendung der Zuwendungen des Landes Brandenburg zur Förderung freiwilliger Zusammenschlüsse auf der gemeindlichen Ebene – Modellprojekt OderlandRegion – **Anlage 1**.

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

4. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Erwerb und zum Umbau des Sparkassengrundstücks durch die Stadt Seelow (GP/239/2017)

Beschluss-Nr.: 18-10/2017:

Vor dem Hintergrund der Anerkennung der OderlandRegion als Modellregion und der Anerkennung des leitbildgerechten Verwaltungszusammenschlusses zur Bildung einer gemeinsamen Verwaltungsstruktur mit nur einer hauptamtlichen Verwaltung - voraussichtlich „Amtsgemeinde“ - aus den Gemeinden Alt Tucheband, Bleyen-Genschmar, Golzow, Küstriner Vorland, Zechin, Gusow-Platkow, Neuhardenberg, Falkenhagen (Mark), Fichtenhöhe, Lietzen, Lindendorf, Vierlinden, Podelzig, Reitwein, Treplin und Zeschdorf sowie den Städten Lebus und Seelow (OderlandRegion) durch das Land Brandenburg mit Schreiben des Ministers des Innern und für Kommunales (MIK) vom 13. Juni 2017, verbunden mit der Inaussichtstellung von Fördermitteln in Höhe von insgesamt 1.500.000,- Euro, fasst die Gemeindevertretung Treplin folgenden Beschluss:

1.

Die Gemeindevertretung Treplin stimmt dem Erwerb des Grundstücks, Gemarkung Seelow, Flur 9, Flurstücke 88 und 89 (Sparkassengrundstück), sowie dem Umbau und der Ausstattung des Gebäudes als zukünftigen Verwaltungssitz zu.

2.

Die Erwerbs- sowie Umbau- und Ausstattungskosten werden aus Städtebaufördermitteln des Ministeriums für Infrastruktur und Landesentwicklung sowie den Zuwendungen des MIK (Mehraufwanderstattung) finanziert.

Der erforderliche Eigenanteil der Erwerbs- sowie Umbau- und Ausstattungskosten wird aus der der OderlandRegion durch das Land Brandenburg, Ministerium des Innern und für Kommunales (MIK) in Aussicht gestellten Zuwendung zur Förderung freiwilliger Zusammenschlüsse auf der gemeindlichen Ebene – Modellprojekt OderlandRegion – finanziert (Mehraufwanderstattung).

3.

Die Gemeindevertretung Treplin beschließt den öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Übertragung der Aufgabe des Grundstückserwerbs sowie des Umbaus und der Ausstattung des Gebäudes der Sparkasse Märkisch-Oderland in der Gemarkung Seelow, Flur 9, Flurstücke 88 und 89, durch die Stadt Seelow (**Anlage 1**).

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

5. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Eintritt der Stadt Seelow als Zuwendungsempfängerin gegenüber dem Land Brandenburg (Förderung IT-Umstellung) (GP/240/2017)

Beschluss-Nr: 19-10/2017

Vor dem Hintergrund der Anerkennung der OderlandRegion als Modellregion und der Anerkennung der vorgesehenen Bildung einer Amtsgemeinde aus den Gemeinden Alt Tucheband, Bleyen-Genschmar, Golzow, Küstriner Vorland, Zechin, Gusow-Platkow, Neuhardenberg, Falkenhagen (Mark), Fichtenhöhe, Lietzen, Lindendorf, Vierlinden, Podelzig, Reitwein, Treplin und Zeschdorf sowie den Städten Lebus und Seelow (OderlandRegion) als Modellprojekt durch das Land Brandenburg mit Schreiben des Ministers des Innern und für Kommunales (nachfolgend MIK) vom 13. Juni 2017 fasst die Gemeindevertretung Treplin folgenden Beschluss:

1.

Die Gemeindevertretung Treplin stimmt dem Eintreten der Stadt Seelow gegenüber dem Ministerium des Innern und für Kommunales (MIK) als Zuwendungsempfänger der beantragten Bedarfszuweisung zur Umsetzung des Projektes „Gemeinsame IT-Arbeitsgruppe – Externe Beratungsleistungen zur Vorbereitung der IT-Umstellung der kommunalen Verwaltungen der Oderlandregion“ zu.

2. Die Gemeindevertretung Treplin beschließt den öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Aufgabenwahrnehmung bei der Verwendung der vom Ministerium des Innern und für Kommunales (MIK) gewährten Bedarfszuweisung zur Umsetzung des Projektes „Gemeinsame IT-Arbeitsgruppe – Externe Beratungsleistungen zur Vorbereitung der IT-Umstellung der kommunalen Verwaltungen der OderlandRegion“ (**Anlage 1**).

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

6. Sonstiges

Herr Kretschmann informiert

- 23.10.2017 Termin mit Frau Petzold vom Amt Lebus in Treplin fand statt
 - o Hinweise auf offenen und neue Angelegenheiten
 - o Aktennotiz vom heutigen Termin am Nachmittag schon per Mail erhalten
 - o Danke für die schnelle Reaktion

- 2 Anwohner vom Naglers Berg (Herr Jörg Seizowa und ...) haben 2 Bänke aufgearbeitet und diese nach Rücksprache mit dem Bürgermeister auf dem Wanderweg nach Wulkow aufgestellt, herzliches Dankeschön für diese Initiative

Frau Rosslau informiert

- Schließzeiten der Kita wurden dem Amt gemeldet
- 1 neues Kind in der Kita
- Termine wurden besprochen
- Ausflug der Kita-Kinder in den Wildpark Rosengarten

Joachim Kretschmann

Vorsitzender

der Gemeindevertretung Treplin